

Finanzkrise in der Berufsschule 4

Workshop über „Finanzkrise, Währungskrise...Staatskrise?“

Wir, die Schüler der B4, lernen in den zwei Tagen des Planspiels alles über den Beginn und Verlauf der Weltwirtschaftskrise 2008. Das Planspiel findet am 11. und 12. Oktober 2012 mit freundlicher Unterstützung der Dozenten, Frau Annegret Schneider und Herrn Konstantin Kaiser, statt. Die Seminarorganisation übernimmt Herr Detlef Staude von der Friedrich-Ebert-Stiftung. Ansprechpartner an der B4 ist Herr Dr. Kührt.

Die Finanzkrise

Jeder kennt Sie – weiß auch jeder Bescheid? Von uns als angehende Bankkaufleute wird natürlich erwartet, ausführlich über dieses Thema informiert zu sein. Um das in den zwei Tagen erworbene Wissen festzuhalten werden wir, als Pressegruppe des Projekts, laufend Artikel über die Fortschritte der einzelnen Gruppen zu den jeweiligen Themen verfassen.

Ziel des Workshops ist es uns Schülern das komplexe Thema Finanz- und Schuldenkrise 2008 spielerisch näher zu bringen. Dabei wird alles vom Platzen der Immobilienblase vor 4 Jahren in den USA bis zur weltweiten Wirtschaftskrise bearbeitet und anschaulich dargestellt. Es werden Gründe und Auswirkungen auf die wirtschaftliche Situation der Staaten und Banken, sowie auf den Euro in den Gruppen erfasst.

Der Erste Tag beginnt um 9:30 Uhr mit einem Planspiel zum Aktienmarkt und

Kursbeeinflussenden Faktoren.

Anschließend wird die Finanz- und Wirtschaftskrise rückblickend in einem Vortrag analysiert. Um 12:45 Uhr sorgt die Organisationsgruppe mit ausreichender Verpflegung für das leibliche Wohl der Projektmitglieder. Gut gestärkt geht es weiter mit multimedialen Lernstationen bezüglich der einzelnen Staatshaushalte, der antizyklischen Finanzpolitik und der Funktionen der EZB. Zum Abschluss werden die Ergebnisse des Tages ausgewertet. Der zweite Tag umfasst ein ausführliches Rollenspiel mit dem Thema „Staatshaushalte“ und einer ausführlichen Auswertung dazu.

Das Projekt wird ermöglicht durch freundliche Unterstützung der Friedrich-Ebert-Stiftung, die sich mit wirtschaftlichen, sozialen und politischen Sachverhalten befasst, um jungen Menschen wie uns solche unvergesslichen Tage zu ermöglichen.

Eure Pressegruppe